

06. 12 2006

**Postulat**

von Bastien Girod (GRÜNE),  
Markus Knauss (GRÜNE)

Der Stadtrat wird gebeten zu prüfen, im Sinne der Kostenwahrheit die Aufwendungen des Tiefbauamtes für Strassenreinigung und baulichen Unterhalt der Strassenflächen, welche für Parkierung verwendet werden, den betroffenen Rechnungskreisen 2505 (Parkgebühren) und 2506 (Blaue Zonen) zu verrechnen und die Parkgebühren entsprechen anzupassen.

**Begründung:**

Gemäss Rückfragen der RPK fallen bei Reinigung und baulichem Unterhalt der Parkplatzfläche beim Tiefbauamt pro Parkplatz Kosten von etwa 100 Franken pro Jahr an. Diese Kosten werden den betroffenen Rechnungskreisen heute nicht belastet. Bei 12'337 öffentlichen Parkplätzen und 34'500 blaue Zone-Parkplätzen werden somit insgesamt 4.6 Millionen städtischen Steuergelder für die Subventionierung von Parkplätzen verwendet: Im Rechnungskreis 2505 (Parkgebühren) 1.2 Millionen und im Rechnungskreis 2506 (Blaue Zonen) 3.4 Millionen.

Im Sinne der Kostenwahrheit und des Verursacherprinzips sollten Unterhalt und Reinigung der Parkplätze nicht von den Steuerzahlenden, sondern von den Benutzerinnen und Benutzern der Parkplätze bezahlt werden.

*Antrag auf Behandlung mit dem Budget 2007 unter Konto 2505.3930.400 (neu)*

 